

Gemeinsam voneinander lernen

Die Veranstaltung bietet einen Einblick, wie in Japan Fragen der Einlagerung verfolgt werden.

Der japanische Journalist Shun Kirishima hat nach der Reaktorkatastrophe in Fukushima undercover gearbeitet und sich mit den Risiken vor Ort beschäftigt. Jahre später hat er im Jahr 2024 die Region Wolfenbüttel besucht und sich in der Asse und im Schacht Konrad einen Eindruck davon verschafft, wie in Deutschland Atommüll gelagert wird. Zurück in Japan hat er versucht von seinen Eindrücken und Erfahrungen zu berichten.

Neben den Erfahrungen zur Berichterstattung in Japan, bietet die Veranstaltung auch Gelegenheit, auf die lokale Berichterstattung zur Einlagerung in der Region Wolfenbüttel zu schauen.

Veranstaltungskooperation

Die Veranstaltung wird gemeinsam von den „Europäischen Aktionswochen. Für eine Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima, Region Braunschweig“ und der Evangelischen Erwachsenenbildung Braunschweig angeboten.



Region Braunschweig



Referenten

Shun Kirishima

Journalist

Paul Koch

Diakon i.R.

Termin

Samstag, 31. Januar 2026

11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort

Online-Veranstaltung, ein Link wird nach der Anmeldung zugeschickt

Anmeldung

Bitte an:

eeb.braunschweig@evlka.de

EEB Braunschweig
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1
38300 Wolfenbüttel
Tel. 05331-802-543
www.eeb-braunschweig.de



Foto: SVL SVL/pixabay

Über die Kunst voneinander zu lernen.

Atommüll einlagerung in Deutschland und wie in japanischen Medien darüber berichtet wird.

Onlineveranstaltung

Samstag 31.01.2026; 11- 13 Uhr



EVANGELISCHE
ERWACHSENBILDUNG
NIEDERSACHSEN